

Erinnern Sie sich noch an Ihren ersten Ausbildungstag?

Mit diesem Tag beginnt ein völlig neuer Lebensabschnitt für Ihre Auszubildenden. Es gilt sich in ein neues Umfeld, dessen Strukturen, Tages- und Arbeitsabläufe einzufinden. Selbstständiges, zuverlässiges Arbeiten und Verantwortung übernehmen sind nur einige Punkte. Für manch einen bedeutet die Ausbildung sogar einen Auszug von Zuhause – weg von der Familie.

Ihre Auszubildenden werden am Anfang mit einer Menge neuer Dinge konfrontiert. Um ihnen den Einstieg so angenehm wie möglich zu machen und diesen markanten Schritt ins Erwachsenwerden zu erleichtern, haben wir Ihnen eine kleine Checkliste zusammengestellt.

Fazit

Einen ersten Eindruck kann man nicht wiederholen. Oft entscheiden Auszubildende bereits am ersten Tag, ob sie ihre Ausbildung fortsetzen oder nicht. Wir empfehlen Ihnen, sich Zeit zu nehmen und unsere Tipps zu beherzigen, damit der erste Arbeitstag zum Erfolg wird - für Sie und Ihre Auszubildenden.

Checkliste

- Geben Sie Ihren Auszubildenden das Gefühl, dass sie willkommen sind - nehmen Sie sich ausreichend Zeit für sie an diesem besonderen Tag.
- Stellen Sie sich Ihren Kolleginnen und Kollegen vor und zeigen ihnen, wer ihre Ansprechpartner sind.
- Zeigen und erklären Sie Ihren Auszubildenden den Arbeitsplatz, sowie den gesamten Betrieb.
- Gehen Sie den Ausbildungsplan gemeinsam durch, klären mögliche Fragen und übergeben und erläutern Sie ihnen das Berichtsheft.
- Es sind sehr viele Informationen, die Ihre Auszubildenden am ersten Tag erhalten. Weisen Sie deshalb auf Regeln und Betriebsordnung in kleinen Portionen hin.
- Kleine Pausen helfen die Konzentration wiederherzustellen – ein Arbeitstag ist lang!
- Überfordern Sie Ihre Auszubildenden nicht, steigern Sie die Anforderungen nach und nach.
- Geben Sie ihnen am ersten Tag kleinere, berufstypische Arbeiten, damit sie mit einem Erfolgserlebnis starten.